



# 2013/48 webredaktion

<https://shop.jungle.world/artikel/2013/48/action>

## Action

<none>

Donnerstag, 28. November

Frankfurt. »Rückkehr nach Deutschland. Die Remigration Max Horkheimers«. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe »Elemente des Antisemitismus« spricht Monika Boll. Im »Koz im Studierendenhaus der Universität«, Mertonstr. 25, um 18.15 Uhr.

Berlin. »Alles neu mit Rohani? Die Taktik des iranischen Regimes und die Verhandlungen über das Atomprogramm«. Diskussion mit Stephan Grigat und Clemens Wergin. In der Humboldt-Universität, HS 207, Dorotheenstr. 26, um 19.30 Uhr.

Freitag, 29. November

Berlin. »Kritische Theorie. Eine Erinnerung an die Zukunft«. Dreitägige Konferenz mit zahlreichen Vorträgen u. a. von Joachim Bruhn, Clemens Nachtmann, Gerhard Stapelfeldt, Christine Kirchhoff, Gerhard Scheit und Jan Gerber. In der Humboldt-Universität, Unter den Linden 6, um 14 Uhr. <http://kritischetheorie.org>

Göttingen. »Rassismus bekämpfen! Verfassungsschutz auflösen! Für einen konsequenten Antifaschismus!« Demonstration gegen Naziterror und staatlichen Rassismus. Treffpunkt: Wilhelmsplatz, um 19 Uhr. [www.ali.antifa.de](http://www.ali.antifa.de)

Samstag, 30. November

Düsseldorf. »Anarcha-Feminismus in Russland«. Eine Anarchistin aus Russland berichtet. Im »Linken Zentrum Hinterhof«, Corneliusstr. 108, um 20 Uhr.

Montag, 2. Dezember

Leipzig. »Myths of Cascadia – Über die Synthese von anarchischem Archaismus und Black Metal, sowie die Ideologie des Ursprungs«. Vortrag und Diskussion mit Jacques Blum. Im »Conne Island«, Koberger Str. 3, um 19 Uhr.

Dienstag, 3. Dezember

Frankfurt. »Gender & Antisemitismus – Die friedfertige Antisemitin?« Vortrag von Ljiljana Radonic. Im »Koz im Studierendenhaus der Universität«, Mertonstr. 25, um 18 Uhr.

Berlin. »Skandinaviens extreme Rechte«. Tobias Alm, der Herausgeber des Sammelbands »Rechtspopulismus kann tödlich sein! Entwicklung und Folgen des Rechtsrucks in Skandinavien«, spricht. Im »K-Fetisch«, Wildenbruchstr. 86, um 19 Uhr.

Mittwoch, 4. Dezember

Leipzig. »Film bei Benjamin und Adorno«. Ein Vortrag des Berliner Filmwissenschaftlers Christoph Hesse. In der Hochschule für Grafik und Buchkunst, Wächterstr. 11, um 19 Uhr.

Freiburg. »Wir werden gelebt«. Martin Dornis spricht über das Verhältnis der Freudschen Trieblehre zur materialistischen Gesellschaftskritik. Im »Jos-Fritz-Café«, Wilhelmstr. 15, um 20

Uhr.

Darmstadt. »Befreiung der Sexualität auf nationalsozialistisch. Die Politisierung der Lust im Dritten Reich«. Vortrag von Ljiljana Radonic. Im »Schlosskeller«, Hochschulstr. 1, um 18.30 Uhr.

Tipp der Woche

Mittwoch, 4. Dezember, Göttingen. »V wie Verfassungsschutz«. Wenn der Verfassungsschutz eine Theatergruppe wäre, würde er dieses Stück mit Sicherheit aufführen, um festzustellen, welche verdächtigen Gestalten im Publikum sitzen. Auf dieser Bühne geht es jedoch um die staatlichen Verwicklungen in die Mordserie des Nationalsozialistischen Untergrunds. Im »Jungen Theater«, Hospitalstr. 6, um 19 Uhr. **[www.noetheater.de](http://www.noetheater.de)**